

Rückblick auf ein ereignisreiches Sportjahr Jahreshauptversammlung des MSC Kempenich



Nachdem der Teilvorstand neu gewählt wurde, präsentierte sich der neue alte Vorstand.

Foto: mk

mk. Am vergangenen Samstag folgten 38 Mitglieder des MSC Kempenich der Einladung zur diesjährigen Hauptversammlung. Zunächst bedankte sich der neue Vorsitzende Wolfgang Müller bei seinem Vorgänger Berthold Hantel für die sehr gute Führung der Unterlagen und beim Vorstand für seine Unterstützung.

Er teilte mit, dass von nun an den Beisitzern Aufgabenbereiche zugeordnet wurden. Frank Friedsam ist nun der Motorrad-Referent, Willi Frank wird als Wagen-Referent tätig sein und Stefan Lefev betreut ab jetzt die Logistik bei Veranstaltungen.

Für die Mittelrheinische Geländefahrt wurde ein Organisationsteam ins Leben gerufen. Die Mitglieder sind Michael Nett, Frank Friedsam, Ralf Caspers, Günter Ellingen und Wolfgang Müller.

Er ließ das Jahr 2005 mit seinen Veranstaltungen und Einsätzen Revue passieren. Dabei dankte er den Sponsoren, den Gemeinden, den befreundeten Vereinen und der Feuerwehr Kempenich für die gewährte Unterstützung während aller letztjährigen Veranstaltungen.

Anschließend gab er einen Ausblick auf die Veranstaltungen im Jahr 2006. Hier steht als nächster Termin Karneval im Kalender. Mit Winfried Schäfer als Prinz steht, das zweite Mal in Folge, ein Mitglied des MSC an der Spitze. Die Mitglieder sind hier natürlich besonders gefordert.

Die Mitglieder wurden über den Eintritt in den Landessportbund, der zum 01.01.2006 erfolgte, informiert. Der Mitgliedsbeitrag beträgt ca. 210 Euro/Jahr. Damit verbunden ist die Mitgliedschaft im Motorsport-Verband Rheinland-Pfalz. Unter anderem wird sich ein Vorteil durch die Förderungsmöglichkeiten versprochen.

Der Versammlung wurden die Regularien für die Vergabe der Werner-Nett-Plakette erläutert, die in 2005 erstmals vergeben wurde.

Abschließend wurden die Anwesenden darüber informiert, dass aufgrund der Aktivitäten auf der Homepage des MSC die Besucherzahl von 9600 in 2004 auf über 18000 gesteigert werden konnte. Hierfür dankte der Vorsitzende vor allem Heinz-Bernd Baumeister, der die Seite erstellt hat und ebenso gut ständig auf dem neuesten Stand hält.

Im Anschluss ging Sportleiter Michael Nett detailliert auf die einzelnen, vom MSC ausgerichteten, Veranstaltungen ein. Er teilte mit, dass die Rallye Kempenich sehr gut bewertet wurde. Für 2006 ist eine WP im Raum Kempenich/Engeln geplant. Es ist jedoch noch nicht sicher, ob diese genehmigt wird. Sollte nach nochmaligen Versuchen, die Genehmigung zu bekommen, keine Zusage erteilt werden, werden die Prüfungen wie in den letzten Jahren ausgetragen. Die Eifel-Rallye wurde, wie im letzten Jahr, als bester Lauf

der DM gewertet. In diesem Jahr wird es keine Deutsche Rallyemeisterschaft geben. Die Eifel-Rallye wird im Rahmen der vom ADAC ausgeschriebenen Rallye Masters durchgeführt.

Der Jugend-Kart-Stilom wird wegen der Formel 1 vom 7. Mai auf den Pfingstsonntag, 4. Juni, verlegt. Die Oldtimer- und Orientierungsfahrt wird in diesem Jahr am 3. September gefahren. Die Verlegung auf den Spätsommer war im Vorjahr der richtige Weg, mehr Starter zu bekommen. So soll auch in diesem Jahr verfahren werden.

Auch die Änderungen bei der Mittelrheinischen Geländefahrt wurde von den Teilnehmern sehr positiv aufgenommen. Sie muss jedoch wegen Terminüberschneidungen auf den 29. Oktober verlegt werden. Neu wird in diesem Jahr ein Starterfeld von Quads und Motorrädern mit Seitenwagen sein.

Im Rahmen der erfolgreichsten Ortsclubs des ADAC belegte der MSC Kempenich den 15. Platz der bewerteten Ortsclubs. Hierfür erhält der MSC, aufgrund von Änderungen im Vergabeverfahren des ADAC, ca. 490 Euro, die in den Topf für die Jugendförderung fließen.

Im Anschluss lieferte Geschäftsführerin Marlene Hantel einen Überblick über die finanzielle Abwicklung der einzelnen Veranstaltungen sowie der sonstigen Einnahmen und Aus-

gaben. Johannes Schäfer teilte als Rechnungsprüfer mit, die Kasse sei ordnungsgemäß geführt worden, Belege lückenlos vorhanden. Es gab keine Beanstandungen. Dem Vorstand wurde somit die Entlastung erteilt.

So ging man zum nächsten Programmpunkt über. Teil-Neuwahlen des Vorstandes standen an. So wurden in ihren Ämtern bestätigt: der 2. Vorsitzende Reinhard Grönes, der Sportleiter Michael Nett, der Verkehrsleiter Norbert Porz und der 2. Beisitzer Stefan Lefev. Als Rechnungsprüfer wurde Jochen Nett wiedergewählt. Als Delegierte des MSC werden Kai Hantel, Ralf Caspers und Rolf Mauer der Jahreshauptversammlung des ADAC Gau Mittelrhein in Mainz beiwohnen. Als Ersatz wurde Berthold Hantel gewählt.

Unter dem Punkt Verschiedenes hatten die Mitglieder die Gelegenheit, über alles mit einander zu diskutieren, was auf den Nägeln brannte. Der Vorstand informierte über die Realisierung des Gemeindehauses. Am 19. Januar findet die Vorstellung des Projekts statt. Der MSC wird sich an diesem Projekt, nicht zuletzt wegen der sehr guten Unterstützung durch die Gemeinde, beteiligen. Sobald konkrete Informationen vorliegen, werden die Mitglieder informiert wie der Einsatz des MSC aussieht und wie das einzelne Mitglied mitwirken kann.

Es wird für dieses Jahr eine Wanderung mit anschließendem Grillfest geplant. Es ist zurzeit folgender Ablauf geplant. Mit dem Bus soll nach Brohl und von dort mit der Brohltalbahn nach Engeln gefahren werden und dann soll es zu Fuß zum Sportplatz in Kempenich gehen zum abschließenden Grillfest. Alternativ wird eventuell eine Führung durch die Steinbrüche in Weibern eingebunden.

Dann kam die Rede auf den diesjährigen Karneval. Werner Nett II mahnte die weitere Verwendung bzw. den Verkauf des Wagens aus 2004 an. Der MSC wird sich mit einem Wagen am Zug beteiligen. Der Wagen wird gemietet. Die Mitglieder werden über die lokale Presse informiert. Interessenten können sich dann bei dem noch zu benennenden Koordinator melden.

Des weiteren wurde informiert, dass eine Kart-Clubmeisterschaft geplant ist. Guido Michels schlug die Ausrichtung einer Kart-Clubmeisterschaft auf der Kartbahn in Kerpen vor. Die Meisterschaft sollte aus 5 bis 6 halbstündigen Läufen bestehen. Die Teilnehmerzahl sollte 10 bis

Olbrück-Rundschau

(Nr. 03/2006 vom 18. Januar 2006)

Nr. 03/2006

OLBRÜCK F

14 Personen betragen. Er erklärte sich zur Abwicklung der Meisterschaft bereit. Die Versammlung stimmte mit 28 gegen 2 Stimmen bei 4 Enthaltungen für die Ausrichtung der Meisterschaft. Die Interessenlage wird mit einem Schreiben an die Mitglieder abgeklärt. Berthold Hantel regte an, dass auch ein Lauf für die Kart-Kids mit eingeplant wird, um ihnen ein besseres Gefühl für die Geschwindigkeit zu geben und die Grundschnelligkeit zu verbessern.

Mitglied Heinz Ruhroth schlug die Einrichtung eines Fitness-Trainings für die Aktiven und Mitglieder des MSC vor. Kai Hantel und Günter Ellingen, die ausgebildete Übungsleiter sind, erklärten sich bereit, das Training zu übernehmen.

Winfried Schäfer regte die Beschaffung neuer Clubjacken (mit Kapuze) an. Der Vorstand nahm den Vorschlag auf und wird die Rahmenbedingungen für die Beschaffung, d.h. die Höhe der Selbstbeteiligung, prüfen. Sobald konkrete Ergebnisse vorliegen werden die Mitglieder informiert.

Aus den Reihen der Mitglieder wurde die Durchführung eines Erste-Hilfe-Lehrgangs angeregt. Klaus Bell schlug vor, den Lehrgang gemeinsam mit der Feuerwehr durchzuführen. Die Teilnehmer erhalten am Ende eine Bescheinigung, die z.B. Für den Führerschein anerkannt wird. Der Vorschlag wurde vom Vorstand aufgenommen, um Termine hierfür zu finden.